

Carl Heymanns Verlag in Berlin ferner:

- Nr. 10: Änderung des Vereinsgesetzes vom 19. April 1908 (351). 30 S.
- Nr. 11: Kapitalabfindungsgesetz (305). 70 S.
- Nr. 12: Feststellung von Kriegsschäden im Reichsgebiete (384). 60 S.
- Zusammenstellung der Anordnungen des Bundesrats betr. wirtschaftliche Maßnahmen. 14. Nachtrag (283). 1 M 60 S.
- do. 15. Nachtrag (335). 60 S.
- Samuleit: Kriegsschundliteratur. Vortrag. 1 M.
- Schriften der Zentralstelle für Volkswohlfahrt. Nr. 12 der neuen Folge: Die Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft. Verhandlungen der 8. Konferenz der Zentralstelle für Volkswohlfahrt zu Berlin vom 26.—28. Oktober 1915. 7 M; geb. 8 M.
- Schriften des Arbeitsausschusses der Kriegserwitwen- und -waisenfürsorge.
  - 1. Heft: Frauenerwerb und Kriegswitwe. 50 S.
  - 2. Heft: Aus der Praxis der Kriegshinterbliebenenfürsorge. 1 M.
- Siméon: Recht und Rechtsgang im Deutschen Reich. Lehrbuch zur Einführung in das Bürgerl. Gesetzbuch und seine Nebengesetze. 2. Band: Freiwillige und streitige Gerichtsbarkeit. 7. Aufl. 18 M; geb. 20 M.
- Strupp: Gesetz über den Belagerungszustand. 3 M.
- Zwölf Monate Kriegsnotgesetze. Sammlung der wichtigeren Gesetze, Verordnungen und Erlasse für das Reich und Preußen. Taschenformat. Geb. 5 M.

Felix Meiner in Leipzig.

Zentralblatt der Reichsversicherung. Zeitschrift für sozialrechtliche und sozialmedizinische Fragen. 1916. II. Halbjahr. 6 M.

Mittelbachs Verlag in Leipzig.

Spezialkarte von Böhmen. 1:300 000. 1 M 75 S.

\*Hand- und Verkehrskarte von Spanien und Portugal. 1:1 500 000. 1 M 50 S.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Girard: Wie ein Belgier das Verhängnis seines Vaterlandes voraussah. Ein ungehörter Warnungsruf. 2 M 25 S.

Morawe & Scheffelt in Berlin.

\*1914. Der deutsche Krieg im deutschen Gedicht. 1. Sammelband. 3 M 50 S.

4452—55 Albert Nauck & Co. in Berlin.

Wegner: Deutsche Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige vom 30. Juni 1878, 20. Mai 1898 und vom 10. Juni 1914 (RGBl. 1898, 689 u. 1914, 214) nebst den nach §§ 13, 14 in Betracht kommenden besonderen preussischen Taxvorschriften und Bestimmungen über Reisekosten. 5. Aufl. 5 M; cart. 6 M.

Sermann Paetel Verlag G. m. b. H. in Berlin-Wilmersdorf.

\*Dix: Zwischen Verecina und Bardar. Landsturmbriefe und Balkanbilder. 1 M 50 S.

Reperiorien-Verlag in Leipzig.

\*Ergebnisse der Tuberkuloseforschung. 6 Hefte 5 M 20 S.

Heft 2. Köhler: Die Tuberkuloseforschung in den Kriegsjahren.

\*Mitteilungen zur Geburtshilfe und Gynäkologie für die Praxis. 6 Hefte 5 M 20 S.

Heft 2. Ahlfeld: Kurzfristige Schwangerschaften. Einzelpreis 1 M.

\*Gräff: Die Zusammenarbeit des praktischen Arztes mit dem patholog. Anatomen. 1 M.

J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München.

Andrassy: Interessen-Solidarität des Deutschtums und Ungar-tums. 1 M 20 S.

Rosenthal: Die Unterlassungsklage. Eine Uebersicht für den Praktiker. 2 M 40 S.

\*Videl: Die Staatsaufsicht über die Selbstverwaltung der Weissen in Deutsch-Südwest- und Deutschost-Afrika vor dem Weltkriege. Etwa 3 M.

\*Welter: Die Münchener Erhebung über den Lebensmittelverbrauch im Februar 1915. Eine statistische Studie. Etwa 7 M.

Speyer & Kaerner in Freiburg i. Br.

Goy: Kriegsverwundungen. Akademischer Kriegsvortrag. 1 M.

Georg Thieme in Leipzig.

\*Zahnheilkunde, Deutsche. Heft 37. Witzel: Unmittelbares Einsetzen von Temporärprothesen nach chirurgischen Eingriffen bei Zahnextraktionen und Kiefererkrankungen. 2 M 40 S.

Verlag der »Lustigen Blätter (Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin.

\*Queri: Ja, die Bayern. 21.—30. Taus. 1 M. U 1

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Konkursöffnung.**

Über das Vermögen des Rus-sialienhändlers Theodor Johannes Förster, Pirna, Dohnasche Str. 34, wird heute, am 29. Juni 1916, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Rechtsanwalt Urban, hier Anmeldefrist bis zum 28. Juli 1916. Wahltermin am 31. Juli 1916, vormittags 11 Uhr. Prüfungstermin am 28. August 1916, vormittags 10 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis z. 14. Juli 1916.

Pirna, den 29. Juni 1916.

Das königliche Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 154 vom 3. Juli 1916)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Durch die plötzliche Einberufung meines Geschäftsführers bin ich leider gezwungen, mein Geschäft zu schließen, da ich keine geeigneten Ersatzkräfte bekommen konnte. Das vorhandene Kommissionsgut, sowie etwaige Saldoreste werden später verrechnet.

Charlottenburg, 30. Juni 1916.

Paul Desterhelb,

Leutnant der Landwehr im Felde, i. Firma Buchhandlung S. Golde

Wegen Einberufung z. Militär bleibt mein Geschäft bis auf weiteres geschlossen.

Dresden-N.

Hugo Lachmann, Buchhandlung. Zuschriften: Landst.-Inf.-Batt. XII 14, 4. Komp.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

**Verkaufsanträge.**

In einer mitteldeutschen Großstadt mit Uni-versität ist ein kleineres ausdehnungsfäh. Sorti-ment zu verkaufen. Durchschnittl. Jahres-umsatz in den letzten 5 Jahren 39 450 M.

Nähere Angabe auf Anfragen unt. Nr. 1317 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

**Fertige Bücher.**

Soeben erschienen:

Ein Buch für alle Freunde der lieblichen  
Zauberstadt Rothenburg!

**Der Meistertrunt**

eine Rothenburger Geschichte  
aus dem dreißigjährigen Kriege  
von Erich Brunemann

Der Verfasser bringt die durch das gleichnamige Pflingstfestspiel bekannte Errettung der Stadt Rothenburg durch den Trunk des Alt-bürgermeisters Ruch in neuem Gewande. In bewusstem Gegensatz zu dem ernsten Charakter des Festspiels ist die Geschichte von leisem, behäbigem Humor durchwoben. Sie berichtet, wie der in Rat, Tat und Trunk gleich erprobte Altbürgermeister durch sein Meisterstück nicht nur des grimmen Tilly Herr wird, sondern sich damit auch zugleich von den Banden befreit, in die allzu fürsorgliche häusliche Liebe ihn zu fesseln trachtet. Bildet so das vielgewandte Stadthaupt den lebenden Mittelpunkt der Erzählung, so ist deren eigentliche Heldin doch die liebliche Zauberstadt selbst. Nur einer, dem alle ihre geheimsten Reize sich offenbart haben, konnte dies Buch schaffen.

**Bezugsbedingungen:** geb. M 1.50 ord., M 1.10 netto  
M 1.— bar. Partie 7/6.

Bestellzettel liegt bei.

Carl Hinstorffs Hofbuchdruckerei • Verlagskonto • Roßock.